

Canary Gold Corp. identifiziert neue Ausbisse von "Mocururu" auf seinem Projekt Madeira River in Rondônia, Brasilien

09.12.2025, 17:19 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Canary Gold Corp.*

Vancouver, British Columbia - 9. Dezember 2025 / IRW-Press / Canary Gold Corp. (CSE: BRAZ; OTC: CNYGF; FWB: K5D) (Canary oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass sein Feldteam im Rahmen seines laufenden Explorationsprogramms eine Reihe neuer Mocururu-Ausbisse identifiziert hat, bei denen es sich um durch Eisenoxid verfestigten Kies handelt, in dem in der Region des Madeira River bekanntermaßen eine Goldmineralisierung lagert.

Beim ersten Waschen der aus diesen neuen Vorkommen entnommenen Proben konnten mit bloßem Auge Goldpartikel in den Konzentraten festgestellt werden. Es ist wichtig zu beachten, dass sichtbares Gold nur eine qualitative Beobachtung ist und keine Aussage über den Gehalt, die Kontinuität oder die wirtschaftliche Bedeutung zulässt. Zusätzliche Doppel- und Wiederholungsproben werden derzeit für die Analyse in der Einrichtung von SGS Laboratory in Brasilien und für die physische Untersuchung bei Overburden Drilling Management Ltd. (ODM), einem international anerkannten kanadischen Labor, das sich auf die Bewertung von Schwermineralkonzentraten spezialisiert hat, vorbereitet.

Die neu identifizierten Ausbisse befinden sich innerhalb eines Gürtels, der vom geologischen Team des Unternehmens als eine Zone interpretiert wird, die die bisher beobachteten günstigsten geologischen Eigenschaften aufweist und an das rechte Ufer des Madeira-Flusses angrenzt. Die Integration dieser Entdeckungen sowie die laufenden Datenerfassungsarbeiten stützen weiterhin die Hypothese des Unternehmens, dass sich im Laufe der Zeit im Madeira-Flussbecken in Rondônia, Brasilien, Sedimente mit Goldpotenzial angesammelt haben, deren Ursprung in der Erosion der Anden liegt.

Diese Datensätze untermauern die phasenweise Explorationsstrategie von Canary Gold und werden im Rahmen des umfangreichen Bohrprogramms, das Anfang 2026 in den ausgedehnten Konzessionsgebieten des Unternehmens beginnen soll (siehe Pressemitteilung vom 2. Dezember 2025), weiter ausgewertet werden.
BRAZ120925Final_DE_Prcom.001

Abbildung 1: Lage der neu identifizierten Mocururu-Ausbisse innerhalb der Konzession 886.196/2017. Die Probe mit sichtbarem Gold (VG) ist durch den gelben Stern im vergrößerten Bereich gekennzeichnet.
BRAZ120925Final_DE_Prcom.002

Abbildung 2: Sichtbares Gold in gewaschenem Konzentrat aus den neu entdeckten Mocururu-Proben, die innerhalb der Konzession 886.196/2017 (Lage siehe Abbildung 1) entnommen wurden.

Mark Tommasi, President von Canary Gold, kommentierte: Unser Team entdeckt weiterhin ermutigende Anzeichen für ein goldhaltiges Sedimentsystem auf unserem Grundstückspaket. Diese neuen Mocururu-Entdeckungen fügen sich direkt in unsere umfassendere Explorationsstrategie ein und liefern weitere Gründe für die bedeutende Bohrkampagne, die wir für Anfang 2026 geplant haben.

Erklärung des qualifizierten Sachverständigen (NI 43-101):

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Andrew Lee Smith, B.Sc., P.Geo., Executive Director von Canary Gold Corp., geprüft und genehmigt, der ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ist. Herr Smith steht als leitender Angestellter und Direktor in einem Nahverhältnis zum Unternehmen.

Datenüberprüfung:

Bei der Überprüfung der hierin offengelegten wissenschaftlichen und technischen Informationen hat der qualifizierte Sachverständige alle verfügbaren geologischen Protokolle, Feldnotizen, Probenahmedokumente, Berichte über Schwermineralkonzentrate, Analysezertifikate, Laborverfahren und andere relevante technische Aufzeichnungen im Zusammenhang mit dem Explorationsprogramm 2025 des Unternehmens geprüft. Die Überprüfung umfasste die Bewertung der Probenahmemethoden, der Protokolle zur Überwachungskette, der Sicherheit der Proben von der Entnahme bis zum Transport zum Labor sowie eine Überprüfung der Analysemethoden von Overburden Drilling Management Ltd. (ODM), einem unabhängigen kanadischen Labor, das auf die Bewertung von Schwermineralen spezialisiert ist. Gegebenenfalls wurden Bohrkernfotos, stratigraphische Profile und Feldbeobachtungen mit den Laborergebnissen verglichen, um die Übereinstimmung zu bestätigen.

Einschränkungen & Explorationsstadium:

Die hierin offengelegten Informationen beziehen sich auf Explorationsergebnisse im Frühstadium, darunter Daten zu Schwermineralindikatoren, Erkundungsprobenahmen und vorläufige geologische Auslegungen. Schwermineralanalysen und Feldbeobachtungen liefern keine quantitativen Goldgehalte und können nicht zur Schätzung von Mineralressourcen verwendet werden. Um die Bedeutung der beschriebenen geologischen Merkmale zu bestimmen, sind zusätzliche Bohrungen, systematische Probenahmen und eine Überprüfung der Analyseergebnisse erforderlich.

Vorsorglicher Hinweis zu sichtbarem Gold:

Der qualifizierte Sachverständige weist darauf hin, dass es sich bei dem in dieser Pressemitteilung beschriebenen sichtbaren Gold lediglich um eine qualitative Feststellung vor Ort handelt. Sichtbares Gold bestätigt weder den Gehalt, die Kontinuität noch das Vorkommen einer wirtschaftlich nutzbaren Mineralisierung. Die quantitative Bestimmung des Goldgehalts erfordert eine Analyse mittels Brandprobe und geeignete QA/QC-Verfahren. Das Vorkommen von sichtbarem Gold in einem frühen Stadium sollte nicht als Hinweis auf eine Mineralressource oder Wirtschaftlichkeit gewertet werden.

Vorsorglicher Hinweis zu Explorationszielen & geologischen Auslegungen:

Jeder Hinweis auf eine potenzielle Mineralisierung, in Sedimenten lagernde Paläoseifensysteme bzw. regionale Metellanreicherungen hat konzeptionellen Charakter. Es wurden noch keine ausreichenden Explorationsarbeiten durchgeführt, um eine Mineralressource zu definieren, und es ist ungewiss, ob weitere Explorationsarbeiten zur Abgrenzung einer Mineralressource führen werden. Geologische Modelle, einschließlich Interpretationen des Mocururu-Horizonts, des Ursprungs der Sedimente, der Reife des Seifengolds und der Transportmechanismen im Becken, stellen interpretative Hypothesen dar, die auf begrenzten Datensätzen basieren und nicht als endgültig angesehen werden sollten.

Historische Informationen oder Informationen von Dritten:

Der qualifizierte Sachverständige hat Daten, die durch Bezug auf historische Informationen, akademische Referenzen oder geologische Interpretationen von Dritten (einschließlich der technischen Kommentare von ODM) in dieser Mitteilung enthalten sind, nicht unabhängig überprüft und sie sind nicht zwangsläufig repräsentativ für die Mineralisierung innerhalb der aktuellen Konzessionsgrenzen von Canary Gold. Die historischen Informationen werden nicht als aktuell behandelt und sollten nicht als verlässlich angesehen werden, bis sie vom Unternehmen verifiziert worden sind.

Über ODM LTD

ODM Ltd ist ein führendes international tätiges Labor mit Sitz in Kanada, das sich auf die Analyse von Schwermineralkonzentraten und Untersuchungen zur Herkunft von Sedimenten für Mineralexplorationsprogramme rund um den Globus spezialisiert hat.

Über Canary Gold Corp.

Canary Gold Corp. ist ein börsennotiertes kanadisches Explorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb und die Entwicklung von Goldprojekten in Brasilien konzentriert. Das Unternehmen hält eine Option auf den Erwerb einer ungeteilten Beteiligung von bis zu 70 % am Projekt Rio Madeira durch eine Reihe von gestaffelten Explorationsausgaben und Meilensteinzahlungen.

Im August 2025 trieb das Unternehmen seine regionale Strategie weiter voran und schloss eine endgültige Vereinbarung über den Erwerb einer 100%igen Beteiligung an zehn weiteren Mineralkonzessionen mit einer Gesamtfläche von ca. 94.700 Hektar von Talisman Venture Partners Ltd., einem privaten Unternehmen aus British Columbia, ab. Der Gesamtkaufpreis in Höhe von 1,7 Millionen CAD wird in mehreren Bar- und Aktienzahlungen beglichen, von denen ein Teil gemäß den Bedingungen der Vereinbarung noch zu leisten ist. Talisman behält eine NSR-Royalty (Net Smelter Return) in Höhe von 1,0 % auf die zukünftige Produktion aus den erworbenen Konzessionen ein. Das Unternehmen kann die Hälfte der NSR-Royalty (wodurch sich die NSR auf 0,5 % reduziert) jederzeit für 1,0 Millionen CAD zurückkaufen.

Zusammen verschaffen diese Beteiligungen Canary Gold einen dominanten und strategisch konsolidierten Grundbesitz in der Region Madeira River im Bundesstaat Rondônia, einer der hoffigsten, aber noch wenig erkundeten Goldprovinzen Brasiliens.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Canary Gold Corp.
Mark Tommasi, President
Tel.: (604) 318-1448
www.canarygold.ca

Haftungsausschluss

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf dar, noch darf ein Verkauf von Wertpapieren in einem Rechtsgebiet erfolgen, in dem ein solches Angebot, eine solche Aufforderung oder ein solcher Verkauf ungesetzlich wäre. Die Wertpapiere des Unternehmens wurden und werden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen geänderten Fassung (das Gesetz von 1933) oder den Wertpapiergesetzen eines einzelnen Bundesstaates registriert und dürfen nicht in den Vereinigten Staaten angeboten oder an US-Personen oder verkauft werden (gemäß der Definition dieser Begriffe in Regulation S des Gesetzes von 1933), es sei denn, sie sind gemäß dem Gesetz von 1933 und den geltenden Wertpapiergesetzen einzelner Bundesstaaten registriert oder es liegt eine Befreiung von diesen Registrierungsanforderungen vor.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen werden häufig durch Begriffe wie wird, kann, sollte, erwartet, glaubt und ähnliche Ausdrücke bzw. die Verneinungen dieser Wörter oder vergleichbare Ausdrücke gekennzeichnet. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die geplanten Explorations- und Bohrprogramme des Unternehmens und die potenzielle Bedeutung der Ergebnisse, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die mit Risiken und Ungewissheiten behaftet sind. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen werden, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können wesentlich von jenen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet werden. Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, zählen unter anderem die Risiken, die im Prospekt des Unternehmens und in seinen regelmäßig vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen zur kontinuierlichen Offenlegung aufgeführt sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die Annahmen, die zukunftsgerichteten Informationen zugrunde liegen, als unrichtig erweisen können. Ereignisse oder Umstände können eine Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den erwarteten Ergebnissen bewirken, und zwar aufgrund zahlreicher bekannter und unbekannter Risiken, Unsicherheiten und anderer Faktoren, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen. Der Leser wird angehalten, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Solche Informationen können sich, auch wenn sie vom Management zum Zeitpunkt ihrer Erstellung als

angemessen erachtet wurden, als falsch erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den Erwartungen abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen vorsorglichen Hinweis ausdrücklich eingeschränkt. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Mitteilung und das Unternehmen wird die enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen nur aktualisieren oder öffentlich revidieren, wenn dies ausdrücklich von Rechts wegen erforderlich ist.

Keine Wertpapierbörse oder -aufsichtsbehörde hat diese Pressemitteilung geprüft und übernimmt Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit ihres Inhalts.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Canary Gold Corp.

551 Howe St., Suite 200
V6C 2C2 Vancouver, BC

Mark Tommasi

info@canarygold.ca

News-ID: 1298454 • Views: 257 (Stand: 16.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1298454/Canary-Gold-Corp-identifiziert-neue-Ausbisse-von-Mocururu-auf-seinem-Projekt-Madeira-River-in-Rondonia-Brasilien.html>